



© AnnA BlaU

## Frauen-Werk-Stadt II - Bauteil B

Troststraße 73-75  
1100 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Christine Zwingl**

BAUHERRSCHAFT  
**GESIBA**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Dieter Kath**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR  
**Land in Sicht**

FERTIGSTELLUNG  
**2004**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSdatum  
**23. April 2006**



Das Projekt war Preisträgerin im Bauträgerwettbewerb mit dem Thema „Betreutes Wohnen sowie alltags- und frauengerechte Planung“ im Jahr 2000. Im Bauteil B wurden 71 Wohnungen, davon 42 betreute Wohnungen errichtet. Weiters wurden 3 Wohnungen und 2 Wohngemeinschaften für Menschen mit Behinderung im Bauteil an der Graffgasse speziell geplant.

Ein Polizeiwachzimmer liegt im Zugangsbereich Ecke Troststraße – Zohmanngasse, eine Tiefgarage und ein großes Angebot an Ergänzungsflächen und -räumen wurden geschaffen: Gemeinschaftsräume und –loggien in den Geschoßen, Seniorenaufenthaltsraum, Hobbyraum, Waschsalon in Ebene 0, Kinderwagen- und Kinderfahrradabstellräume, Fahrradabstellräume, Müllräume, Sauna mit Aufenthaltsraum und Dachterrasse, Parteienkeller überwiegend natürlich belichtet. Schwerpunkte waren: Grundrisse mit hoher Flexibilität und Gemeinschaftsoption, Raum für „Hausarbeit“ im Schnittpunkt der Wege.

Städtebaulich hervor zu heben ist die Lösung der Blockrandbebauung, die im Süden geöffnet wurde um dadurch die Besonnung der Wohnungen und des Innenhofs, sowie Belüftung und Klima des Hofes zu verbessern.

Es entstand ein Projekt des „Mehrgenerationen-Wohnens“, bei dem unterschiedliche Wohnformen und Gemeinschaftseinrichtungen für alle Altersgruppen realisiert werden konnten.

Der Alltag und Lebenszusammenhang von Frauen bildete den Fokus der Planung. Für Senior:innen wird das Konzept des „Betreuten Wohnens“ angeboten. Der hohe Anteil von alleine lebenden Frauen im Alter macht auch dieses Thema zu einer speziell für Frauen relevanten Planungsaufgabe. Viele Planungsdetails, wie Transparenz, Übersichtlichkeit und gute Orientierung bedeuten Alltagstauglichkeit und sollen das Sicherheitsgefühl der Bewohner:innen in Ihrer Wohnhausanlage erhöhen. (Text: Architektin)



© AnnA BlaU



© AnnA BlaU



© AnnA BlaU

**Frauen-Werk-Stadt II - Bauteil B****DATENBLATT**

Architektur: Christine Zwingl  
 Mitarbeit Architektur: Renate Langerreiter  
 Bauherrschaft: GESIBA  
 Tragwerksplanung: Dieter Kath  
 Landschaftsarchitektur: Land in Sicht (Thomas Proksch)  
 Fotografie: Anna BlaU

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 12/2000  
 Ausführung: 09/2002 - 08/2004

**NACHHALTIGKEIT**

Niedrigenergiehaus mit Anwendung ausschließlich ökologisch wertvoller Materialien.  
 Das Projekt erhielt den ÖKOPROFIT Preis 2002.  
 Regenwasser wird im Keller gesammelt und für die Bewässerung der Gartenanlage verwendet.

Energiesysteme: Fernwärme  
 Materialwahl: Mischbau, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen,  
 Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

**AUSFÜHRENDE FIRMEN:**

GERSTL Bauunternehmung

**PUBLIKATIONEN**

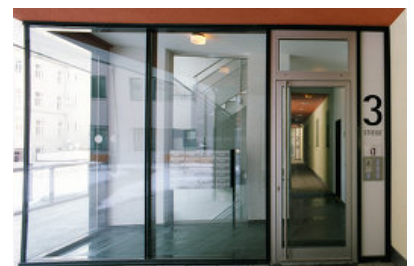
frauenarchitouren, Verlag Anton Pustet, Salzburg-München 2004, S.190  
 Perspektiven 2-3/2003, S. 48-50  
 Ausstellung best of wohnbau AZW 09/2002  
 Perspektiven 5/2002 S.44  
 News 11/2001, S. 148-149



© AnnA BlaU



© AnnA BlaU



© AnnA BlaU

Frauen-Werk-Stadt II - Bauteil B



© AnnA BlaU



© AnnA BlaU



© AnnA BlaU



© Christine Zwingl



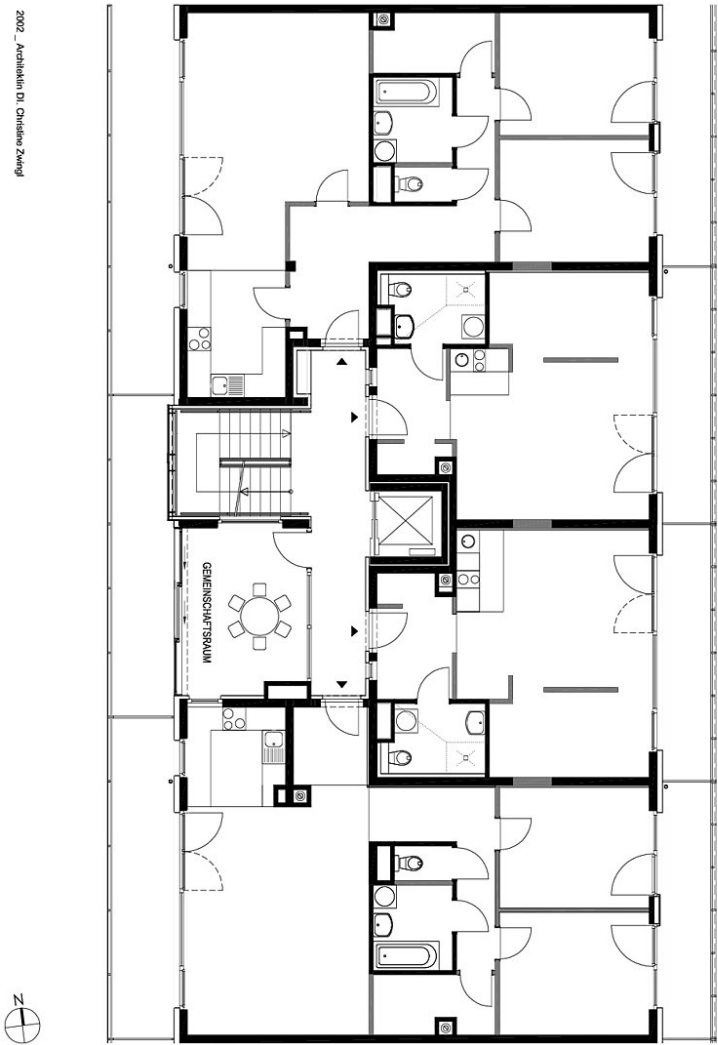
© Christine Zwingl



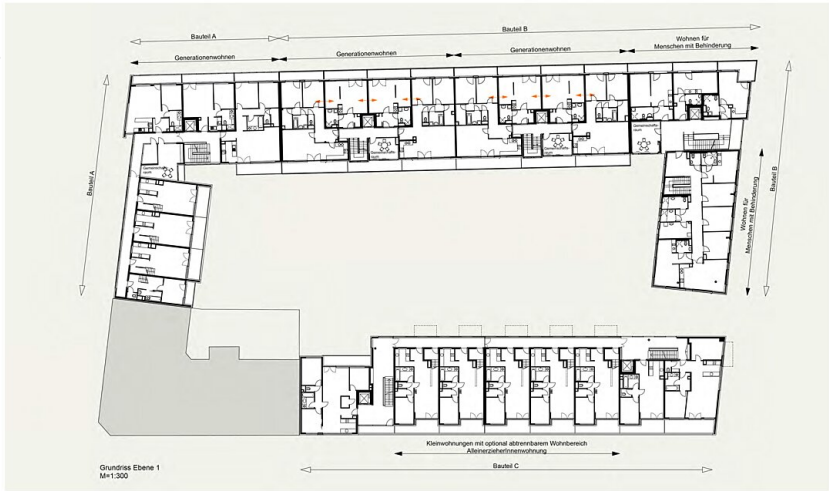
© Christine Zwingl

Frauen-Werk-Stadt II - Bauteil B

GESCHOSSGRUNDRISS STIEGE 2 + 3  
2 C-TYPEN, 2 A/B-TYPEN UND EIN GEMEINSCHAFTSRaum

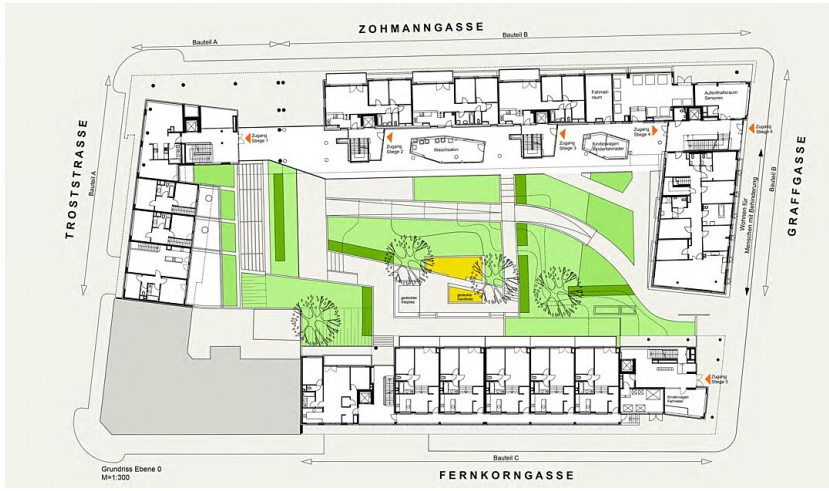


Wohnungsgrundrisse Stiegen 2 und 3



Ebene -1

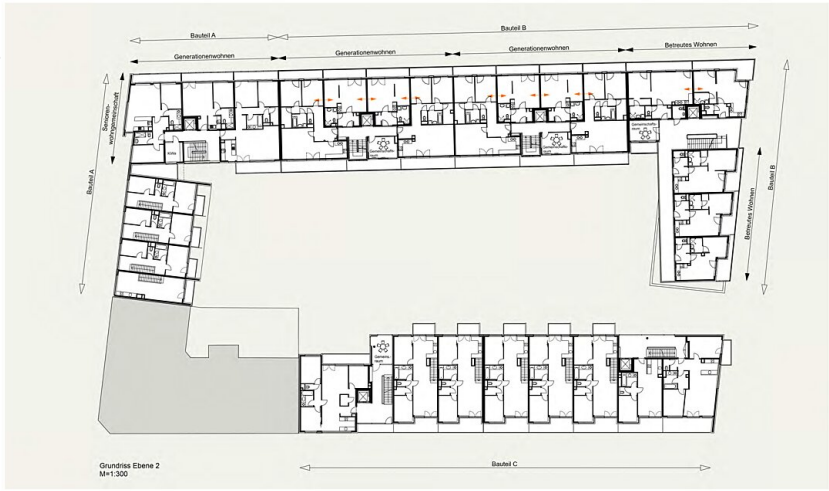
Frauen-Werk-Stadt II - Bauteil B



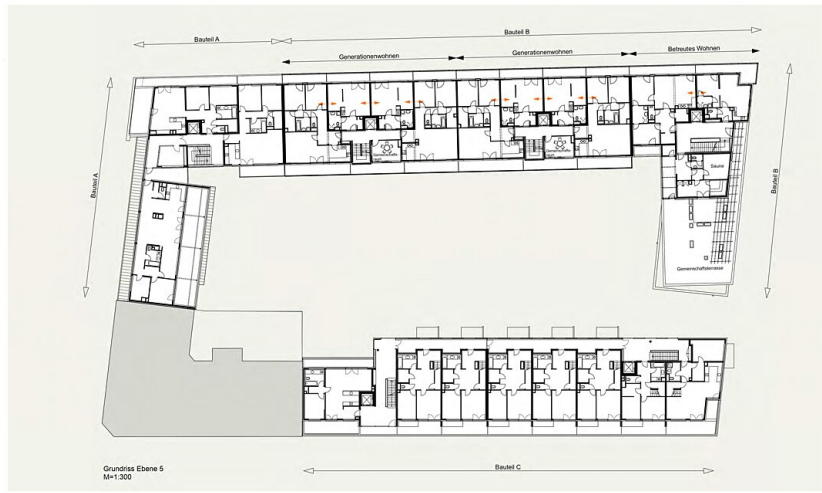
Ebene 0



Ebene 1



Ebene 2



## Frauen-Werk-Stadt II - Bauteil B

Ebene 5